

Jahrgangsstufe 9 - 2. Halbjahr

Musiksprache als Schwerpunkt des Unterrichts (=Aspekte des bewussten Hörens und Erlebens von musikalischen Phänomenen, sowie des kreativen Gestaltens mit musikalischen Elementen)

Unterrichtsvorhaben	Inhaltliche Schwerpunkte:	Fächerübergreifende Kompetenzen (Persönlichkeitsstärke, Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit)	Gestaltungs- und Darstellungskompetenzen	Beispiele Material
<p>Unterrichtsvorhaben III Geräusche, Klänge, Töne wahrnehmen Klanggeschichten erstellen Klangteppiche erzeugen Klangpartituren entwickeln</p> <p>Musik erzeugt Bewegung: Tanz</p> <p>Unterrichtsvorhaben IV Musiktheater, Tanzperformance</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bildsprachliche Gestaltungselemente bzw. -mittel: Fläche, Raum, Körper, Farbe, Licht, • Grundformen: Farbe, Form, Licht, Raum, Material, • Dramaturgische Gestaltungsmittel: Kontrast, Übertreibung, Reduktion, Abstraktion, Verfremdung, • Strukturierende Gestaltungsmittel: Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Perspektive, Diagonale, Schräge, Waagerechte, Senkrechte. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wohlfühlen • Berührungängste abbauen • sich etwas zutrauen • sich auf Vertrauensübungen einlassen • Nähe und Distanz zulassen • Wahrnehmung der Gruppenmitglieder unter fachlichen Gesichtspunkten • begründetes Feedback geben • Enttäuschungen aushalten • Fähigkeit zur Selbstkritik entwickeln • Sensibilität im Umgang mit Stärken und Schwächen der andern entwickeln • eigene Interessen zugunsten von Gruppeninteressen zurückstellen • zwischen Person und Rolle unterscheiden • Regeln und Rituale akzeptieren und einhalten • zur eigenen Meinung stehen • freiwillig Aufgaben übernehmen • Selbstverantwortung empfinden • verantwortungsvoll mit dem Material umgehen • zuverlässiges Erledigen von Aufgaben • ausdauernd und diszipliniert am selbst gewählten Gegenstand arbeiten • bei Rückmeldung auf Bewertung verzichten (nur beschreiben) • Ideen , Haltungen, Einstellungen im darstellenden Spiel ausprobieren, die gewonnenen Erfahrungen überdenken und das eigene Handeln entsprechend verändern 	<ul style="list-style-type: none"> • präsent auf der Bühne agieren und reagieren • Neutral- und Expressivhaltung unterscheiden und in einfachen Formen darstellen • körpersprachliche Grundformen zielgerichtet unter vorgegebenen Gestaltungsaspekten aufeinander abgestimmt darstellen • Die Wirkung von dramaturgischen und gestalterischen Mitteln beschreiben • grundlegende Fachbegriffe erläutern • dramaturgische Gestaltungsmittel gezielt einsetzen und beschreiben (Übertreibung, Reduktion, Verlangsamung, Beschleunigung) • strukturierende Gestaltungsmittel gezielt einsetzen und beschreiben (klarer Anfang, Wiederholung, Pausen, klares Ende, offenes und überraschendes Ende) • gestaltete Bewegungsabläufe (u.a. Raum- und Bühnenwege) auf einfache Weise in Form von Skizzen, Symbolen und Kommentaren schriftlich fixieren und dadurch wiederholbar machen • Aussagekraft der unterschiedlichen Raumpositionen reflektieren und gestalten • Arbeitsergebnisse angeleitet in Dokumentationen beschreiben 	<p>Tanzbausteine</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4/4 Takt erlernen • eigene Schritte entwickeln • Choreographie erstellen <p>Musik/ Rhythmus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klanggeschichten entwickeln und gestalten • Geschichten zur Musik erfinden und spielen (ohne Sprache) • Bodypercussion <p>Andere Zeiten: z.B. die 60er oder 70er, Jugendkultur: Erarbeitung von Theaterszenen gestalten; Tanzchoreographien (Rock `n Roll, Musical), Songs: Musik dazu selbst gestalten; die Bühne gestalten</p>